

BUND DER SELBSTÄNDIGEN

Stadtverband Eppelheim e.V.
www.bds-eppelheim.de



Eppelheim aktuell

*Schöner Standort Eppelheim -
hier finden Sie, was Sie suchen!*

Nr. 19 – März 2010



Nachgedacht

Liebe Eppelheimer, liebe Gewerbetreibende,

nun sind wir schon wieder in der ersten Vierteljahreshälfte in 2010 angelangt und haben nach der Wahl unseres alten und neuen Bürgermeisters Herrn Dieter Mörlein unsere Stabilität und Zukunft für unsere Stadt Eppelheim gesichert.

Man hat gesehen, was die Bürger von einem Bürgermeister in der Kombination erwarten und das bringt Herr Mörlein mit. Nach der gewonnenen Wahl hatte ich ein Gespräch mit unserem Bürgermeister und er zeigte noch eine stärkere Entschlossenheit in Bezug auf seine Arbeit und die Zukunft unserer Stadt.

Auf diesem Wege ... nochmals **Herzlichen Glückwunsch**.

Ich hoffe, Sie haben 2010 gut begonnen und Ihre Vorhaben gehen zielgerichtet für Sie in die richtige Richtung. Da wir aber auch Mitbürgerinnen und Mitbürger haben, denen es nicht so gut geht, haben wir uns sehr gefreut, dass wir mit unseren Mitgliedern und dem Schokoladenverkauf auf dem Weihnachtsdorf 2009 die „Aktion Tannenbaum“ unter der Leitung von Herrn Hölzel (Rotes Kreuz) mit 1.100,- Euro unterstützen konnten.

Leider muss man feststellen, dass in unserer schnelllebigen Zeit die Toleranz gegenüber Anderen zurückgeht. Wir wollen hier ein Zeichen setzen, dass es auch anders geht. Man kann nicht alles richten, aber wenn jeder von uns ein kleines Stückchen ... dazu beiträgt, dann wird das schon.

Ihr BDS Vorstand
Andreas Henschel

Stadtpark als PARK der BEGEGNUNG in der Stadtmittle von Eppelheim



Nach langen Verhandlungen mit dem Eigentümer des Grundstücks und umfangreichen Beratungen des Gemeinderates, kann mit der Umsetzung der Planungen begonnen werden.

Die Rodung des Geländes ist weitgehend abgeschlossen und Anfang Februar 2010 wurde vermessen, so dass nun Anfang April die Zaunanlage aufgestellt und montiert werden kann.

In Absprache mit den Angrenzern der Seestraße erhalten diese zusätzlich zu ihrem jetzigen Grundstück einen Geländestreifen von 6,00 m zur Erweiterung ihres Gartens.

Die Anlage wird tagsüber zugänglich sein und am Abend geschlossen werden. Als Park der Begegnung wird das vorhandene Gelände in verschiedene Themenbereiche gegliedert werden. So wird man in Verbindung zu den Partnerstädten unterschiedliche Zonen mit Hinweisen auf die dortige Landschaft und auf mögliche Gemeinsamkeiten eingehen. Geplant ist zum Beispiel für die Stadt Wilthen eine Oberlau-

sitzer Hügel Landschaft und ein Lehrpfad für Kinder; für Dammerie-les-Lys aus Frankreich ein Rosengarten mit Rückzugsbereich. Montebelluna aus Italien soll an eine italienische Piazza mit pulsierendem Leben erinnern, dort kann ein Verweilen unter Palmen möglich sein. An Ungarn und Vertesacsca wird ein Lern- und Schulgarten an die Fruchtbarkeit der Puszta mit einem Kräutergarten erinnern.

Im Mittelpunkt der Anlage wird Eppelheim stehen. Rund um einen supermodernen Wasserspielplatz wird eine ausreichend große Rasenfläche als Spielfläche für Kinder und als Ruhefläche für Erwachsene entstehen.

Im Gespräch ist auch ein Freisitz im Park, der von dem dort ansässigen BDS-Mitglied Konditorei Wachtl betrieben werden könnte. Selbstverständlich wird es auch eine behindertengerechte, öffentliche Toilette geben.

Bereits jetzt ist ein besonderes Highlight für den August vorgemerkt, da wird ein internationales Workcamp mit Studenten stattfinden. Diese werden auch maßgeblich in die aktive Gestaltung des Parks miteingebunden.

Inhalt

25 Jahre Reisebüro Niehus im Kaufland Heidelberg und in Walldorf	S. 2
Der erweiterte BDS Vorstand stellt sich vor: Helmut Haarmann	S. 2
Recht kurz ... (von RA Tobias Reiß)	S. 3
Ein Service des BDS – die neuen Direktwahlen ins Rathaus	S. 4
Der ideale Lagerraum für Firmen und Haushalte Dein ZeitDepot 24/7	S. 5
Bürgermeisterwahl in Eppelheim Blick hinter die Kulissen	S. 5
Kampfhund, gefährlicher Hund oder doch ein ganz Lieber?	S. 6
Nachlese zum Weihnachtsdorf 2009	S. 7



Hunds-Tage?

Statt dessen lieber Sonne und Strand!

Bei uns bekommen Ihre Jüngsten den Urlaub, den sie sich ausgemalt haben. Damit das Portemonnaie nicht leer ausgeht, machen sich häufig die Preise ganz klein. Bei uns ist die Beratung nicht von schlechten Eltern, sondern von Ihrem TUI ReiseCenter!

TUI Tunesien, Port El Kantaoui
„Hotel Kanta“ ○○○○
Doppelzimmer Typ Z, BD oder DU/WC, Halbpension
1 Wo. mit Flug am 01.06.2010 pro Person ab 479,- €



Eppelheimer Str. 78, 69123 Heidelberg, Tel. 06221-707073, Fax 06221-734106
eMail: heidelberg1@tui-reisecenter.de
Hauptstraße 18, 69190 Walldorf, Tel. 06227-2075, Fax 06227-4894
eMail: walldorf1@tui-reisecenter.de



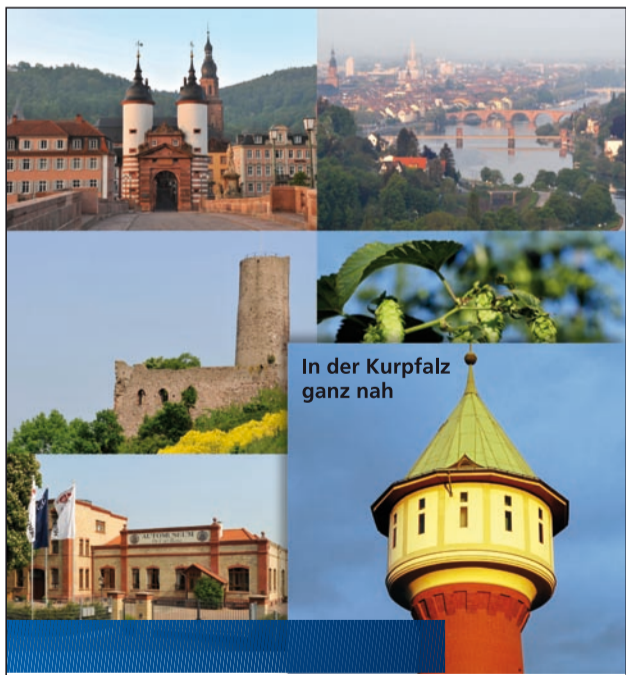
H-A-G Generalvertretung

Henschel Andreas
Bundesweit zum Ortstarif
0180 - 1 89 71 10

Scheffelstraße 3 - 69214 Eppelheim

Versicherung Vorsorge Vermögen

*Mit guter Beratung
und Sicherheit
zu Ihrem Erfolg*



In der Kurpfalz
ganz nah

Wir machen den Weg frei.

Mit 22 Filialen und 7 Selbstbedienungsfilialen sind wir für Sie vor Ort in der Region. Ganz bestimmt auch in Ihrer Nähe. Nutzen Sie unsere persönliche Beratung und hohe Servicequalität. Vereinbaren Sie einen Termin unter 06221 9090.

VOLKSBANK KURPFALZ H + G BANK
Die Bank mit dem Plus

www.volksbank-kurpfalz.de

Aus Erfahrung gut:

25 Jahre Reisebüro Niehus im Kaufland Heidelberg und in Walldorf

Seit 25 Jahren verwirklicht das Reisebüro Niehus auch bekannt als TUI ReiseCenter in der Eppelheimer Straße in Heidelberg und auch in der Hauptstrasse in Walldorf die unterschiedlichsten Urlaubsträume. Dazu gehört neben fachlicher Kompetenz vor allem eine Menge Einfühlungsvermögen. Jeder einzelne Mitarbeiter sieht die Erfüllung der individuellen Kundenwünsche als persönliche Herausforderung. „Wir tun gerne etwas mehr, damit unsere Kunden bekommen, was sie von uns erwarten“, verspricht Reisebüroinhaber Wolfgang Niehus.

Dieses Engagement fällt auf: der TÜV SÜD verlieh TUI ReiseCenter schon mehrfach das Gütesiegel „Geprüfte Servicequalität“, eine Auszeichnung für besonders hohe Fachkompetenz in Verbindung mit überragender Kundenfreundlichkeit.

Der eine findet sein höchstes Urlaubsglück an Bord eines luxuriösen Kreuzfahrtschiffes, der andere bei einer intensiven Studienreise. Viele träumen von einer Verwöhnwoche im Wellness-Hotel oder einem rundum gelungenen Familienurlaub. Weil die Bedürfnisse so unterschiedlich sind wie die Möglichkeiten, ist es sinnvoll, sich bei der Urlaubsplanung auf einen erfahrenen Partner zu verlassen.

Das Team vom Reisebüro Niehus erwartet Reiselustige mit umfassendem Know-how und kennt viele Ziele aus eigener Erfahrung. Durch regelmäßige Schulungen und Informationsreisen sind alle Experten immer auf dem Laufenden. Ideale Voraussetzungen für eine ausführliche Beratung und die Beantwortung individueller Fragen. Namhafte Reiseveranstalter wie TUI, Airtours, 1-2-Fly, Dr.Tigges und renommierte Fluggesellschaften garantieren eine sichere Reise.

Gut zu wissen: im Reisebüro Niehus werden nicht nur Urlauber glücklich. Der Geschäftsreise-Service sorgt für optimale Verbindungen aller Firmenkunden und Erlebnishungrige erhalten Tickets für Musicals, Konzerte und Sport Events. Übrigens auch eine hervorragende Geschenkidee!

Apropos Geschenke: das Reisebüro Niehus (TUI ReiseCenter) in Heidelberg und Walldorf beteiligt sich in dem Jubiläumsjahr mit 25,- € an jeder Neubuchung. Das Angebot gilt bis einschließlich 31.12.2010 für alle Reisen ab 500,- € pro Person aus dem gesamten Angebot der Pauschalreiseveranstalter. Die beste Gelegenheit, um schon bald einmal bei dem reiseerfahrenen Geburtstagskind vorbeizuschauen!

Als ein besonderes Highlight wurden für 2010 verschiedene **Jubiläumssonderreisen** aufgelegt, die von Preis und Leistung einmalig sind. Hier ein kleiner Auszug aus diesem Programm:

- 01.06. – 04.06.2010 **Kurzkreuzfahrt mit der MSC Poesia** ab/bis Kiel nach Norwegen und Dänemark
- 04.06. – 12.06.2010 **Shanghai – Beijing** Reise mit dem Studienreisenveranstalter Gebeco
- 26.06. – 03.07.2010 **Fitness Festival mit Melanie Bonaus** im neuen Club Magic Life auf Fuerteventura
- 05.09. – 11.09.2010 **150 Jahre Oberländerkanal, Westmasuren und Ostpreußen**
- 09.09. – 23.09.2010 **TUI Entdecker Tour Kuba** 1 Woche Erleben, 1 Woche genießen

- **Gourmetwoche** im Robinson Club Schweizerhof im Untergadin
- 23.10. – 30.10.2010 **Weinselige Flußkreuzfahrt** mit der A-ROSA LUNA auf der Rhöne und Saône
- 25.02. – 15.03.2011 **Südamerika – Patagonien** Kreuzfahrt „Auf den Spuren Magellans“

Während des gesamten Jahres finden Informationsveranstaltungen, z. B. in der vhs Heidelberg am 30.03.2010 mit einem Studiosus Reiseleiter zum Thema „Kulturstädte Italiens“ statt.

Informieren Sie sich persönlich unter:
TUI ReiseCenter Heidelberg 06221-707073
E-Mail: heidelberg1@tui-reisecenter.de
TUI ReiseCenter Walldorf 06227-2075
E-Mail: walldorf1@tui-reisecenter.de

www.tui-reisecenter.de/Heidelberg1
www.tui-reisecenter.de/Walldorf1

Der erweiterte BDS Vorstand stellt sich vor

Als erweiterter Vorstand stellt sich in dieser Ausgabe Helmut Haarmann vor.



Helmut Haarmann
geb. 1955 in Heidelberg
verheiratet, ein Hund.
Seit 1989 Mitglied des BDS
Eppelheim.
Im erweiterten Vorstand seit
1990 tätig.

Meine Tätigkeit im erweiterten Vorstand:
Mitglied im Redaktionsteam der BDS Zeitung „Eppelheim aktuell“ sowie deren Anzeigenakquise und die grafische Gestaltung.

Meine Tätigkeit:
Von 1988–2008 selbstständig tätig mit der Fa. „Computerschrift und Grafik Design“ in Eppelheim.

In der Zeit von 2006–2008 Ausbildung zum Hundetrainer und Verhaltensberater beim BHV Berufsverband der Hundetrainer und Verhaltensberater e.V.

Seit 2008 tätig mit der Hundeschule Tyra Wolfshöhle. Dort bilde ich Familienbegleithunde sowie deren Besitzer aus. Desweiteren bearbeite ich Problem- und Aggressionsverhalten von Hunden. Auch die Vorbereitung auf einen Wesenstest oder eine Wesenüberprüfung gehört zu meinen Aufgaben.

Ehrenamtlich tätig bin ich im VdH Sandhausen als Übungsleiter der Basis. Diese umfasst die Ausbildung von Welpen und Junghunden sowie die Betreuung der Freizeitgruppe. Weiterhin engagiere ich mich ehrenamtlich im Tierheim Heidelberg.

Hundeschule Tyra Wolfshöhle
Homepage: www.tyra-wolfshoehle.de
Mail: info@tyra-wolfshoehle.de
Mobil: 0171 | 47 35 917

Verbandsgründer Bestatter
Verband Hausärztliche Bestatter e.V.
Zertifiziert unter Nr. 05-91801

BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN

A. Klein

K. Müller

- Erinnerungsdiamanten
- Bestattungsvorsorgen
- Sterbegeldversicherungen
- Bestattungsfinanzierung
- Bestattungstreuhand
- Flugzeugbestattung
- Erd-, Feuer-, Seebestattungen
- In- und Auslandsüberführungen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Hauseigene Trauerfloristik

Thema: Sterbegeldversicherung

Kennen Sie die Höhe der finanziellen Belastung im Todesfall? Niemand redet gerne darüber. Und dennoch sollte man es rechtzeitig tun. Denn wie so oft beim unerwarteten Ableben eines Menschen stehen die Angehörigen plötzlich vor großen Schwierigkeiten. Dies können auch Finanzielle sein. Deshalb denken immer mehr Menschen darüber nach eine entsprechende Sterbegeldversicherung abzuschließen, so dass alle anfallenden Kosten die entstehen abgedeckt werden können. Deshalb bieten wir Ihnen diesen Service kostenlos an, bereits ab dem 1. Lebensjahr bis zum 90. Lebensjahr. Versicherungssummen von 1.000 € bis max. 15.000 €. Ohne Gesundheitsfragen. Wir beraten Sie gerne.

**Tag und Nacht
für Sie erreichbar:**
06221-76 33 50

Eppelheim
(gegenüber Rathaus)
Hauptstr. 79
06221 / 76 33 50

HD-Pfaffengrund
Im Dörning 17
06221 / 75 700 50

HD-Boxberg
06221 / 89 67 67

Plankstadt
Friedrichstraße 19
06202 / 970 45 35

Recht kurz ...

Vermieter darf bei Wohnbedarf einer Nichte wegen Eigenbedarf kündigen

Eine 85-jährige Vermieterin hat eine vermietete Eigentumswohnung an ihre Nichte im Wege vorweggenommener Erbfolge übertragen. Das Nießbrauchsrecht (also auch die Vermietung der Wohnung) verblieb jedoch bei der Vermieterin. Weil die Wohnung von der Nichte benötigt wurde, um die Vermieterin in der nahegelegenen Seniorenresidenz zu versorgen, wurde dem Mieter wegen Eigenbedarfs gekündigt. Der BGH entschied, dass die Nichte der Vermieterin als Familienangehörige im Sinne des § 573 Abs. 2 Nr. 2 BGB anzusehen ist (Urteil vom 27. Januar 2010 – VIII ZR 159/09). Nicht nur die Geschwister des Vermieters sind als Familienangehörige zu betrachten, sondern auch deren Kinder. Es kommt, je nach Einzelfall, nicht mehr auf eine persönliche Beziehung oder soziale Bindung zum Vermieter an. (BGH, PM Nr. 17/2010)

Farbwahlklausel für Türen und Fenster im Mietvertrag unwirksam

Die Mieterin einer Wohnung war aufgrund eines Mietvertrags zur Übernahme der Schönheitsreparaturen verpflichtet. Zu den Schönheitsreparaturen zählte danach auch der Anstrich der Innentüren sowie der Fenster und Außentüren von innen. In einer separaten Anlage zum Mietvertrag war weiter geregelt, dass die Türblätter, Türrahmen, Fensterflügel und Fensterrahmen nur weiß zu lackieren sind. Da nach der Beendigung des Mietverhältnisses von der Mieterin keine Schönheitsreparaturen durchgeführt worden sind, klagte die Vermieterin auf Schadenersatz wegen unterlassener Schönheitsreparaturen. Der BGH wies die Klage in letzter Instanz ab. Grundsätzlich darf der Vermieter dem Mieter in einem Mietvertrag keine festen Farbvorgaben machen, an die sich dieser zu halten habe. Die in dem Mietvertrag enthaltene Farbvorgabe „weiß“ ist als Klausel gem. § 307 Abs. 1 BGB unwirksam. Weil es sich nach den Grundsätzen des BGH bei der Abwälzung der Pflicht zur Vornahme von Schönheitsreparaturen um eine einheitliche, nicht aufzuspaltende Rechtspflicht handelt, führt dies dazu, dass die Mieterin überhaupt keine Schönheitsreparaturen vornehmen muss. (BGH, PM Nr. 14/2010).

Aufforderung zur umgehenden Mängelbeseitigung reicht aus

Der Käufer eines Oldtimers hatte nach der Übergabe des Fahrzeugs festgestellt, dass der Motor Mängel aufweist. Deshalb forderte der Käufer den Verkäufer auf, diese Mängel „umgehend“ zu beseitigen. Anderenfalls werde er eine andere Werkstatt mit der Beseitigung beauftragen. Der Verkäufer teilte zwar daraufhin mit, dass er sich um die Sache kümmern und sich dann wieder mit dem Käufer in Verbindung setzen werde. Da der sich Verkäufer aber im Anschluss nicht mehr meldete und der Käufer den Verkäufer auch nicht mehr erreichen konnte, beauftragte der Käufer von sich aus eine Autowerkstätte mit der Reparatur des Motors. Da der Verkäufer die Zahlung dieser Kosten verweigerte, wurden die Kosten eingeklagt. Zwar steht einem Käufer grundsätzlich das Recht zu, bei einem Mangel an der Kaufsache die Kosten für die

Beseitigung von dem Verkäufer zu verlangen. Allerdings nur, wenn der Verkäufer vorher unter Fristsetzung mit einer angemessenen Frist erfolglos zu Beseitigung des Mangels aufgefordert wurde. Der BGH hat hier entschieden, dass der Verkäufer tatsächlich die Reparaturkosten zu zahlen hat. So sah dieser es als ausreichend an, dass der Verkäufer vom Käufer „umgehend“ zur Beseitigung des Mangels aufgefordert wurde. Die Angabe eines festen (End-)Termins oder Zeitraums ist dabei nicht erforderlich. (BGH, PM Nr. 165/2009).

KFZ-Unfall: Stundensätze einer markengebundenen Werkstatt auch bei fiktiver Abrechnung

Ein Geschädigter machte gegen die Versicherung des Schädigers Schadenersatzansprüche aus einem Verkehrsunfall geltend. Bei dem Unfall wurde der ca. 9 Jahre alte VW Golf des Geschädigten beschädigt. Der Geschädigte lies sein Fahrzeug nicht reparieren. Vielmehr rechnete er seinen Schaden nach den fiktiv zu erwartenden Reparaturkosten ab. Die Versicherung zahlte dem Geschädigten aber nicht alle Reparaturkosten. Statt den im Sachverständigenutachten zugrunde gelegten Stundenlohnsätzen von 90,00 € für die Arbeitskosten erstattete die Versicherung nur 70,00 €. Begründet wurde dies damit, dass eine andere „freie“ Karosseriewerkstatt mit günstigeren Stundensätzen arbeitet und deswegen nur diese Stundenlohnkosten zu berücksichtigen seien. Weil der Geschädigte damit nicht einverstanden war, klagte dieser auf Zahlung der fehlenden Lohndifferenz von 220,00 €. Grundsätzlich kann ein Geschädigter auf eine freie, nicht markengebundene Werkstatt verwiesen werden, wenn dies eine günstigere Reparaturmöglichkeit darstellt. Bisher war ein solcher Verweis nur dann nicht zumutbar, wenn das beschädigte Fahrzeug neu oder neuwertig, also nicht älter als 3 Jahre, war. Nun hat der BGH diese Rechtsprechung für die Fälle erweitert, in denen Geschädigte von älteren Fahrzeugen nachweisen kann, dass das Fahrzeug seit Zulassung lückenlos in einer markengebundenen Fachwerkstatt repariert und gewartet wurde. Dann besteht ein besonderes Interesse des Geschädigten an der Erstattung der Lohnkosten, die eine markengebundene Werkstatt verlangt. (BGH, Urteil vom 20.10.2009, Az.: VI ZR 537/09).

mitgeteilt von Rechtsanwalt Tobias Reiß
(www.rechtsanwalt-eppelheim.de)

Ausdrucksstark
in verschiedenen Formaten.
Qualitäts- und terminsicher
in allen Lagen.






M+M Druck GmbH
Mittelgewannweg 15
69123 Heidelberg
Telefon: 0 62 21 / 82 73-0
Telefax: 0 62 21 / 82 73-15
E-Mail: info@mm-druck.de

- Flyer
- Folder
- Broschüren
- Kataloge
- Briefbögen
- Visitenkarten
- Plakate
- Kalender
- Mailings
- Etiketten

... und vieles mehr



Thomas Sabo
www.thomassabo.com

JUWELIER
UHRMACHERMEISTER

BOWE

Hauptstraße 73 69214 Eppelheim
Tel. (06221)760760

Karlsruher Str. 13 68766 Hockenheim
Tel. (06205)283650

50 Jahre 1964-2014



Anti-Aging · Healthy Lifestyle · Wellness · Beauty · Life Quality

Freie Radikale zerstören Körperzellen und Gewebe!

Antioxidantien sind natürliche Gegenspieler von Freien Radikalen. Die Mangostanfrucht ist eine natürliche Quelle der stärksten Antioxidantien.



Sie wollen bewusster leben?
Informationen und Verkauf:

Ingrid Gierschner
Tel.: 06221/75 88 00
Mobil: 0177/26 33 266



Sehen Sie dazu auch Pfarrer Jürgen Fliege auf: www.mangostan-fliege.de

E-Mail: gierschner.stotz@web.de
Web: www.gierschner.mangostan-gold.de

Tobias Reiß
Rechtsanwalt



Rechtsanwalt Tobias Reiß jetzt im neuen Team

Ab dem 1. April 2010 werde ich meine Tätigkeit in der Kanzlei Stiehl & Schmitt fortsetzen. Die Kanzlei kann mit ihren Fachanwälten und spezialisierten Rechtsanwälten eine umfassende Rechtsberatung und -vertretung Ihrer Interessen gewährleisten.

Ich würde mich freuen, wenn Sie weiterhin mir, aber auch meinen neuen Kolleginnen und Kollegen, Ihr Vertrauen schenken und wir zukünftig gemeinsam Ihre rechtlichen Interessen kompetent und zielgerichtet vertreten dürfen.

Rohrbacher Straße 28
Tel. 06221 / 33 850-0
E-Mail: kanzlei@stiehl-schmitt.de
Kooperationspartner assoziiert unter: European Law Partners (e. u. l. p.) www.eulp.de
Heidelberg · Hamburg · Hannover · München

69115 Heidelberg
Fax 06221 / 33 850-10
Internet: www.stiehl-schmitt.de



STIEHL & SCHMITT
Rechtsanwälte

Rechtsanwalt Andreas Stiehl
Dipl.-Verwaltungswirt (FH)
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht,
Verkehrsunfallrecht

Rechtsanwalt Dr. A. Schmitt
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Familienrecht
Erbrecht, Testamentsgestaltung,
Pflichtteilsrecht

Rechtsanwalt Dirk Sodomann
Fachanwalt für Mietrecht und
Wohnungseigentumsrecht
Mietrecht, Immobilienrecht,
privates Baurecht

Rechtsanwältin Maria Förster
Fachanwältin für Erbrecht
Erbrecht, Testamentsgestaltung,
Pflichtteilsrecht, Betreuungsrecht,
Familienrecht, Scheidungsrecht

Rechtsanwalt Oliver J. Delacroix
Verkehrsunfallrecht, Verkehrsrecht,
Verkehrsstrafrecht,
Versicherungsrecht

Rechtsanwalt Dr. A. Müssener
Fachanwalt für Familienrecht
Familienrecht, Scheidungsrecht,
Familienvertragsrecht, Strafrecht

Rechtsanwalt Jochen Walter
Fachanwalt für Mietrecht und
Wohnungseigentumsrecht
Mietrecht, privates Baurecht,
Werkvertragsrecht, Strafrecht

Rechtsanwalt Franz Kunz, LL. M.
Arbeitsrecht, Sozialrecht,
Spezialisationsrecht, Vertragsrecht



Tankstelle Artur Sammet

- KFZ-Reparaturen
- Bremsen- und Auspuffdienst
- TÜV-Abnahme im Hause
- Abgasuntersuchungen, Benzin und Diesel
- Wartungs- und Inspektionsdienst
- Batterie-Service und KFZ-Zubehör
- Car Wash
- Back-Shop
- Klima-Service
- Lotto-Toto

(Abgabeschluss: Mi + Sa jeweils 18 Uhr)

Artur Sammet ◦ KFZ-Meister
Schwetzingen Straße 4 ◦ 69214 Eppelheim
Telefon 0 62 21/76 32 91 u. 75 80 00 ◦ Fax 76 64 83
Öffnungszeiten: Mo - Fr von 6 bis 21 Uhr;
Sa von 7 - 21 Uhr; So und Feiertage von 8 - 21 Uhr

Wohnen und Wohlfühlen!

Verheizen Sie nicht Ihre Kohle. Machen Sie Ihr Zuhause fit – mit dem Sparkassen-Energiekredit.

Sparkasse Heidelberg

www.sparkasse-heidelberg.de

Dipl.-Ing. Bernd Binsch
Beratung - Planung - Bauleitung

**Planung
Bauleitung
Energieberatung
Energieausweis
Energetische
Gebäudesanierung**

Rudolf-Wild-Straße 16 69214 Eppelheim
Telefon 0 62 21/76 95 01
<http://www.ing-buero-binsch.de>

Löschmann
Elektrotechnik
MEISTERBETRIEB

Elektro- und Sicherheitstechnik
Sprechanlagen
Kommunikationstechnik
Datennetzwerke
Gebäudesystemtechnik und -Automation
Lichttechnik
Photovoltaik
Wärmepumpen
Kundendienst
und vieles mehr...

Hildastraße 17
69214 Eppelheim
Telefon: 06221 759499
Telefax: 06221 759672
elektro-loeschmann.de
info@elektro-loeschmann.de

**Ein Service des BDS –
die neuen Direktdurchwahlen ins Rathaus**

STADT EPPELHEIM **Stadt Eppelheim 06221-794 - *****

BGM		
Mörlein Dieter	Zi. 28	100
Dietz Nadja	Zi. 28	101

Zentrale		
Buchmann-Sauer Renate	Pforte	105
Dhein Roswitha	Pforte	105

VZ 10 Zentrale Verwaltung		
Busch Annette	Zi. 25	119
Engelhardt Isolde	Zi. 24	125
Enkler Kai	Zi. 11	111
Fuchs Monika	Zi. 26	118
Henninger-Giese Claudia	Zi. 26	117
Hönig Monika	Zi. 10	113
Hoppart Heinz	Zi. 1	116
Neubert Michael	Zi. 8	114
Oswald Maria	Zi. 16	122
Pache Christiane	Zi. 9	115
Platzek Marion	Zi. 11	112
Röckle Reinhard Amtsleiter	Zi. 11a	110
Scherz Renate	Zi. 14	124
Wiedmaier Marc	Zi. 15	120
Wolf Siegrun	Zi. 16a	123

VZ 40 Kultur- und Wirtschaftsförderung Personalleitung		
Bender Angelika	Zi. 37	410
Binder, Susanne	Zi. 38	411
Fabrizi, Verena	Zi. 23	404
Knauber, Ingeborg	Zi. 38	411
Knäbel Andrea	Zi. 23	405
Kuhn Marion	Zi. 22	403
Kurzhaus Andrea	Zi. 22	402
Rühle Hildegard	Zi. 21	401
Schleich Martina	Zi. 38	412
Welle Petra Amtsleiterin	Zi. 20	400
Wiede Alexander	Zi. 36	413

VZ 15 Controlling		
Beigel Bettina	Zi. 13	154
Hildebrandt Klaus	Zi. 39	151
Krawczyk Stanislaus Amtsleiter	Zi. 27	150
Laube Hannelore	Zi. 13	153
Schmiedel Andreas	Zi. 39	152

VZ 60 Bau		
Hoffmann Horst	Zi. 31a	604
Hübner-Andelfinger, Kirsten	Zi. 31a	607
Pache Günther	Zi. 30	601
Sauer Vanessa	Zi. 31	602
Schmitt Peter	Zi. 35	603
Weber Melanie Amtsleiterin	Zi. 32	600
Friedhofsamt		
Gundt Nicole	Zi. 34	605

VZ 20 Rechnungswesen		
Baumann, Steffen	Zi. 7	202
Braun, Patrick	Zi. 4	212
Büssecker Hubert Amtsleiter	Zi. 2	200
Elfner Waltraud	Zi. 4a	213
Knauber Christian	Zi. 5	201
Reitlinger Gerd	Zi. 4	211
Stauber Benjamin	Zi. 3	210
Werle Kurt	Zi. 7	203
Sammelanschluss Kasse		217

FAX	
Bürgermeister	109
Pforte	199
VZ 10 Einwohnermeldeamt	129
VZ 15 Grundbuchamt	159
VZ 20 Kämmerei	209
VZ 20 Kasse	219
VZ 40 Kultur & Wirtschaft	409
VZ 40 Personalamt	419
VZ 60 Bauamt	609

Bürgerkontakt Büro (Frau Jänner)	Zi. 12	155
----------------------------------	--------	-----

*Die nächste Ausgabe
erscheint im Juli 2010!*

Farben-Gabler
Ihr Fachberater vor Ort
69214 Eppelheim - Maybachstraße 10
Telefon 0 62 21 / 76 49 47

Sanitär und mehr... Neu: staubfreie Badsanierung

Michael Schaaß
Sanitär Meisterbetrieb

Ausführliche Beratung in unserer Ausstellung
Eppelheim Gutenbergstr. 12
Tel.: 06221 - 766284

Sanitärtechnik, Badplanung, Badsanierung
Öl- und Gasheizungsanlagen
Kaminsanierung, Blechnerei
Weichwasseranlagen
Kunden- und Wartungsdienst
Gasleitungscheck, Gasleitungssanierung
Abwasserrohr-Ausfräsung
Abwasserrohr-Hochdruckreinigung
TV-Abwasserrohruntersuchung

Der ideale Lagerraum für Firmen und Haushalte

Dein ZeitDepot 24/7 – Jetzt auch in Eppelheim!



Diese neuartige Dienstleistung für modernes, innerstädtisches Wohnen, für Firmen und Haushalte, die nach Stauraum für die verschiedensten Dinge suchen. Bei **Dein ZeitDepot 24/7** lagern Sie Ihr Hab und Gut sicher, sauber und trocken ein.

Die sichtgeschützten Lagerräume, mit eigenem Schlüssel versperrt, bieten die ideale Lösung für Platzprobleme im privaten oder gewerblichen Bereich. Wir bieten Stauraum, ob als kurzfristiges Zwischenlager oder langfristige Lagerfläche für gewerbliche oder private Dinge.

Dein ZeitDepot 24/7 ist perfekt für Jeden, der z. B.:

- > umzieht oder renoviert
- > Platz durch Auslagerung gewinnen möchte
- > etwas lagern möchte, was leicht und schnell zugänglich sein soll bzw. vorübergehend nicht benötigt wird
- > kurz- oder langfristig Ware außerhalb seines Betriebes lagern möchte, wie zu früh gelieferte Saisonware oder Musterlager von Handelsvertretern
- > sowie viele weitere Möglichkeiten

Der klassische **Dein ZeitDepot 24/7 Privatkunde**

- > hat keinen oder nur einen feuchten bzw. zu kleinen Keller
- > hat sperrigen Trödel oder Sportgeräte (wie Ski, Schlitten, Fahrräder, Boot etc.)
- > weiß nicht wohin mit der Sommer- bzw. Wintergarderobe
- > zieht um und muss kurzfristig die Wohnungseinrichtung unterstellen
- > renoviert die Wohnung und möchte sein Mobiliar sicher, trocken und sauber zwischenlagern
- > löst Haushalt aus persönlichen Gründen auf oder legt zwei Haushalte zusammen und benötigt ein Zwischenlager

Der klassische **Dein ZeitDepot 24/7 Firmenkunde**

- > sucht ein flexibles Außenlager
- > sucht für sein kleines, teures Innenstadtgeschäft, gewerblichen Lagerraum zu günstigen Bedingungen
- > braucht ein jederzeit zugängliches, schnell erreichbares (Waren-)Lager
- > lagert Akten, die aufgehoben werden müssen, sowie alte Büromöbel und Messestände ein

Wertvolle, besser nutzbare Räume werden als Aktenlager „missbraucht“, weil Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren und länger das erforderlich machen. Die Antwort lautet „Dein ZeitDepot 24/7“, auslagern des Archivs und den kostbaren Büro- oder Praxisraum effizienter und besser nutzen.

Sie brauchen kurzfristig ein Zwischenlager? Sie wissen nicht wohin mit der Taucherausrüstung oder dem Surfbrett im Winter? Dann rufen Sie uns an und nutzen Sie unsere Flexibilität und mieten Sie sich genau den Lagerraum den Sie brauchen.

Dein ZeitDepot 24/7

Wasserturmstr. 81, 69214 Eppelheim

Tel.: (06221) 76 00 66

E-Mail: info@deinzeitdepot24-7.de

Bürozeiten: Mo – Fr von 8:00 bis 17:00 Uhr

Bürgermeisterwahl in Eppelheim

Blick hinter die Kulissen

Die Wahl des Bürgermeisters am 31. Januar 2010 ist vorbei. Der neue Bürgermeister ist der alte Bürgermeister. Der BDS Eppelheim gratuliert Herrn Bürgermeister Dieter Mörlein zu seiner Wiederwahl und wünscht eine erfolgreiche dritte Amtszeit zum Wohle der Eppelheimer Bürger und des Eppelheimer Mittelstandes. Die Kandidaten und ihre Programme waren allen bekannt, doch wer arbeitet hinter den Kulissen für die Durchführung der Wahl. Der BDS Eppelheim sprach mit einer der zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelfer/-innen und mit der Organisatorin der Durchführung der Bürgermeisterwahl.

Beate Schaaf, Vorstandsmitglied des BDS Eppelheim, war eine der zahlreichen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen der Bürgermeisterwahl. Ihr Einsatz als Wahlhelferin begann am Wahltag um 15.00 Uhr. Beate Schaaf war als Wahlhelferin im Briefwahlbezirk eingeteilt. Wie uns Beate Schaaf berichtete, war am Wahlsonntag bis zur Schließung der Wahllokale um 18.00 Uhr die Abgabe der Briefwahlunterlagen noch möglich. So wurden bis 18.00 Uhr noch die letzten Briefwahlunterlagen entgegen genommen. Insgesamt waren im Briefwahlbezirk acht Wahlhelfer tätig, Beate Schaaf berichtete uns, dass bis 18.00 Uhr die Briefwahlunterlagen geöffnet wurden. Der Wahlschein wurde anhand des Wählerverzeichnisses geprüft und bei Korrektheit des Wahlscheines wurde der verschlossene Umschlag mit dem Stimmzettel in die Wahlurne des Briefwahlbezirkes gegeben. Ab 18.00 Uhr wurde die Urne mit den Stimmzetteln geleert, die Umschläge geöffnet und die Stimmzettel ausgezählt. Die ungültigen Stimmzettel wurden aussortiert.

Annette Busch, Mitarbeiterin des Rathauses Eppelheim, war mit der Organisation der Durchführung der Bürgermeisterwahl beauftragt. Wie Frau Busch dem BDS Eppelheim berichtete, gab es zwei Möglichkeiten der Stimmabgabe: Die Briefwahl und die Stimmabgabe im Wahllokal. Als ungültige Stimmen wurden durchgestrichene, zerrissene und nicht ausgefüllte Stimmzettel gewertet. Stimmzettel mit mehreren Stimmen waren ebenfalls ungültig. Wählbar waren Personen aus der ganzen Bundesrepublik Deutschland, wie uns Frau Busch informierte. Allerdings musste, falls eine Person auf dem Stimmzettel eingetragen wurde, diese Person anhand eines Adresszusatzes eindeutig identifizierbar sein. Bei der Bürgermeisterwahl 2010 waren drei Stimmzettel durch Eintragen einer Person mit Adresse abgegeben worden. Im Gegensatz zur Wahl im Wahllokal muss die Briefwahl vor der Wahl beantragt werden. Die Wahlberechtigung wird dann vorab geprüft, wie uns Frau Busch mitteilte. Der Wahlbrief muss dann den ausgefüllten Wahlschein und den verschlossenen Umschlag mit dem ausgefüllten Stimmzettel enthalten. Falls der Wahlschein fehlt oder wenn sich der Wahlschein gemeinsam mit dem ausgefüllten Stimmzettel in einem Umschlag befindet, wird die Briefwahl zurückgewiesen. In diesem Fall wird die Briefwahl so gewertet, als ob der Wähler nicht gewählt hat, es handelt sich dann nicht um eine ungültige Stimme.

Abschließend teilte uns Frau Busch mit, dass die Bürgermeisterwahl 2010 ganz normal, ohne besondere Vorkommnisse verlaufen ist. Das Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 31. Januar 2010:

Zahl der Wahlberechtigten:	10.989
Zahl der Wähler:	5.759
Wahlbeteiligung:	52,41 %
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	43
Zahl der gültigen Stimmzettel:	5.716
Zahl der gültigen Stimmen:	5.716

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Dieter Mörlein, Boschstr. 17, Eppelheim	3.349
Renate Schmidt, Lessingstr. 13, Eppelheim	1.758
Martin Gramm, Jahnstr. 2, Eppelheim	606
Alexander Hoffmann, Goethestr. 29, Eppelheim	1
Alwin Weidemaier, Frh.-v.-Drais-Str. 2/1, Eppelheim	1
Maximilian Wetterich, Peter-Böhm-Str. 22, Eppelheim	1

Dieter Mörlein hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

Bernd Binsch

Farbe für Ihren Garten

Neu in Eppelheim!

jeden Freitag
und Samstag geöffnet

Pflanzen für Haus & Garten,
Accessoires und mehr...

Lilienthalstr. 2/1
69214 Eppelheim

by
Holz & Stein
GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU

Kai Ortlieb
Buchbinderei
Bildeinrahmungen
Meisterbetrieb

- Bindungen von Fach- und Hobbyzeitschriften
- Buchreparaturen und -restaurierungen
- Diplom-, Magister-, Doktorarbeiten etc.
- Gästebücher, Tagebücher, Fotoalben
- Sonderarbeiten wie Mappen, Kästen, Kassetten etc.
- Bildeinrahmungen und Passepartouts

Wieblinger Straße 21
69214 Eppelheim
Telefon + Fax 0 62 21/76 94 21
Mobil 01 72/7 23 08 76
service@ortlieb-buchbinderei.de
www.ortlieb-buchbinderei.de

Postbank Finanzberatung

Ihr Ansprechpartner in allen Finanzangelegenheiten:

- private Altersvorsorge
- Vermögensanlage und Vermögensaufbau
- Baufinanzierung und Bausparen
- Optimierung staatlicher Förderungen
- Postbank Girokonto

Ich berate Sie gerne, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!

Postbank Finanzberatung
Beratungszentrum
Frank Stolte
Adenauerplatz 6
69115 Heidelberg
Tel. 06221 407748
FStolte@bhw.de

Anmietung von Lagerräumen auf Zeit

in Eppelheim, Wasserturmstr. 81

Tel.: HD 76 00 66

Der perfekte Lagerplatz für Dinge, welche man nicht täglich braucht !

<p>Privat</p> <ul style="list-style-type: none"> - Möbel, Trödel, Sportgeräte - Zwischenlagerung bei Wohnungswechsel oder - Auslandsaufenthalt 	<p>Gewerbe</p> <ul style="list-style-type: none"> - flexibles Außenlager - Warenlager, Akten-Archiv - Messestände, Büromöbel
--	--

www.bds-eppelheim.de Ausgabe 19 · März 2010



Inh.: Thomas Köhler
SANITÄR • HEIZUNG • BLECHNEREI

69214 Eppelheim - Lilienthalstraße 1
 Tel.: 0 62 21 - 76 50 51
 geberzahn-sanitaer@t-online.de

Unser Leistungsspektrum umfasst:

- > Badsanierung aus einer Hand
- > Gas-, Heizung-, Sanitärinstallation
- > Solartechnik
- > Brennwerttechnik
- > Altbausanierung
- > Regenwassernutzung
- > Rohrausträgung
- > Bauspenglerei
- > Rohrreinigungsservice
- > Reparatur- und Wartungsdienst
- > Pelletheizkessel und Festbrennstoffkessel
- > Dosier- und Enthärtungsanlagen für Kalk- u. Korrosionsschutz

Kampfhund, gefährlicher Hund oder doch ein ganz Lieber?

Diese Frage wird wohl nie so richtig beantwortet werden. Hunde sind Individuen und ihr Verhalten ist genetisch sowie haltungs- und ausbildungsspezifisch zu bewerten. Die Gefährlichkeit eines Hundes alleine an der Rasse festzumachen entbehrt jeglicher Grundlage. Dennoch werden in den Bundesländern Rasselisten geführt, die manche Rassen als gefährlich einstufen. Seltsamer Weise sind sich die Bundesländer aber nicht einig, welche Rassen das sein sollen. So findet beim Grenzübergang eines Dobermanns oder Rottweilers nach z.B. Bayern oder Hessen eine seltsame Verwandlung statt. Ein in Baden-Württemberg noch ganz normaler Rottweiler oder Dobermann verwandelt sich in einen Listenhund und wird schlagartig als gefährlich eingestuft. Grundlage dafür ist das Vermutungsprinzip.

Eine wissenschaftlich haltbare Studie, in der nachgewiesen wird, dass American Staffordshire Terrier, Bullterrier und Co. öfter zubeißen als Schäferhund, Riesenschnauzer und Teckel, gibt es bisher nicht. Dass der Schäferhund in den Beißstatistiken, die manche Bundesländer führen, an erster Stelle steht, wird gerne verschwiegen. Im § 1 der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums Ländlicher Raum kann man lesen: „Kampfhunde im Sinne dieser Verordnung sind Hunde, bei denen aufgrund rassespezifischer Merkmale, durch Zucht oder im Einzelfall wegen ihrer Haltung oder Ausbildung von einer gesteigerten Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren auszugehen ist“.

Seltsamer Weise habe ich bei einer Wesensüberprüfung noch nie einen Hund mit einer Schutzhund-Ausbildung getroffen, obwohl doch beim Kauf darauf geachtet wird, dass der Hund ein starkes Triebverhalten (Aggressivität) zeigt.

Um Missverständnissen vorzubeugen habe ich absolut kein Problem, wenn Hunde von der Polizei oder von sonstigen Schutzdiensten als Schutzhund ausgebildet und geführt werden, da sind die Hunde Arbeitskollegen und die Hundeführer wissen, was sie tun.

Bei Freizeitsportlern, die ihre Hunde zum Schutzhund ausbilden und denen, die Hunde dann ab und zu entgleiten, sieht die Sache etwas anders aus. Vielleicht steht wegen solchen Leuten der an sich tolle Schäferhund aber auch klassische Schutzhund in der Beißstatistik an erster Stelle. Um eine von Schutzhund Freizeitsportlern gerne benutzte Behauptung zu widersprechen, dass Schutzhunde so ausgebildet sind, dass sie nicht beißen und nur auf Kommando reagieren, möchte ich Clarissa von Reinhardt (animal learn) zitieren.

„Man bildet auch keinen Menschen zum Dieb aus, lässt ihn die Diebsprüfung eins, zwei und drei machen, um ihm hinterher mitzuteilen, dass Stehlen verboten ist.“

Ich kann auch den Gesetzgeber verstehen, er ist für die Sicherheit seiner Bürger verantwortlich und muss eine Vorsorge treffen. Nur, ob sich durch eine Pauschalisierung die Sicherheit erhöht, ist fraglich. – Nicht jeder, der ein Fahrzeug mit mehr als 2,5 Liter Hubraum fährt, drängelt auf der Autobahn und überholt rechts. Wenn doch, ist auch hier der Fahrer und nicht das Fahrzeug für das Fehlverhalten verantwortlich.

Die Behauptung, dass das Problem meist am anderen Ende der Leine zu suchen ist, ist wissenschaftlich auch nicht belegt. Aber die meisten Fachleute sind sich zumindest darüber mehrheitlich einig.

Wenn man schon Listen führt, sollten diese doch einheitlich für alle Bundesländer Gültigkeit haben, alleine um eine Rechtssicherheit für die jeweiligen Hundehalter zu schaffen. Auch sollte man sollte die Gefährlichkeit nicht ausschließlich an der Rasse des Hundes festmachen. Ich weiß auch, dass Hunde wie Pit Bull, Bullterrier usw. bedingt durch Ihre Zucht und oftmals mangelhafte Sozialisierung auf Umweltreize eine

niedrigere Reizschwelle haben. Aber auch dafür sind letztendlich die Menschen verantwortlich, die diese Hunde züchten und ausbilden. Klar ist auch, wenn mich ein AmStaff beißt, meine Verletzungen schwerwiegender sind, als wenn ein Yorkshire Terrier meine Waden attackiert. Rechtlich betrachtet ist beides Körperverletzung und weh tut's allemal. Der Unterschied liegt nur an der Halterdefinition. „Der Kleine will halt nur spielen“. Meinen Schneider freut es, wenn ich mal wieder mit einer spielbeschädigten Hose zu ihm komme.

Abschließend kann man die Frage stellen, ob wir Hunde der Liste 1 und 2 überhaupt in unserer Gesellschaft brauchen. Fairer Weise müssen wir dann aber auch fragen, ob wir Hunde nur so zum Spaß als Schutzhund ausbilden müssen. In England wurde die Schutzhundeausbildung für jedermann schon vor Jahren verboten. Aus diesem Verbot entwickelte sich die Obedience Ausbildung. Das ist eine aggressionsfreie Gehorsamsausbildung und das Führen von Hunden auf Distanz. Selbst der VDH (Verband für das deutsche Hundewesen) hat diese Ausbildung in seinen Hundesport Aktivitäten aufgenommen und bietet Turniere an.

Das nenne ich Präventivarbeit zum Wohle der Menschen und deren Hunde. Man weiß heute, dass das Verhalten von Hunden zu 40% genetisch fixiert und zu 60% erlernt ist.

Der Urvater unserer Hunde ist der Wolf (Raubtier) und auch 15.000 Jahre Domestikation haben aus den Hunden keine wirklichen Kuscheltiere gemacht. 40% Aggressions-Risiko reichen, man muss nicht auch noch die 60% dazu packen und es ihnen beibringen. Weder in der Zucht, noch in der Ausbildung.

Helmut Haarmann
 (Hundeschule Tyra Wolfshöhle)

KLAUS GERLING

Ideen brauchen Raum!
 Wir realisieren Ihren Wohnraum. Ob klassisch, natürlich, romantisch oder modern, wir sind Ihr Partner, wenn es um die Verschönerung Ihrer Räume geht.

KLAUS GERLING
 der Raumausstattermeister
 Gardinen - Sonnenschutz - Bodenbeläge - Polsterei

Peter-Böhm-Str. 15, 69214 Eppelheim
 Tel.: 76 76 20. www.gerling-eppelheim.de

REISELAND

Ihr Reisepartner vor Ort
Wir erfüllen Ihre Reisewünsche

- Familienurlaub
- Kreuzfahrten
- Pauschalreisen
- Individuelle Reiseplanung
- Last Minute
- Fachkundige und persönliche Beratung
- Busreisen
- Jugendreisen
- Sprachreisen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim
 Tel.: 0 62 21/ 75 49 55 Fax.: 0 62 21/75 49 57
 Filiale: Konkordiastraße 10, 68535 Edingen
 Tel.: 0 62 03/83 97 33 Fax.: 0 62 03/ 83 97 35
 www.reiseland-eppelheim.de

www.rent-to-drive.de

Viele günstige Spezialtarife!
Alle Fahrzeugklassen!
Alle Modelle!

JONCKER
 Auto-Joncker GmbH & Co KG - Ford-Händler

Hebelstrasse 1 - 69115 Heidelberg - Telefon 06221-90150
 Boelckestrasse 55a - 55252 Mainz-Kastel - Telefon 06134-254991

für dich
 > heidelberg KLIMA

Weil Ökostrom auch ökonomisch sein kann.
 > heidelberg KLIMA
 > heidelberg KLIMA fix 2011
 Mehr zu unseren Produkten unter www.swhd.de

stadtwerke heidelberg energie

Elektro Krenz
 GmbH
 Elektrotechnik
 Rund um Ihr Gebäude

Handelsstr.24
 69214 Eppelheim
 Tel.: 06221/760030
 www.elektro-krenz.de
 ElektroKrenz@t-online.de

Nachlese zum Weihnachtsdorf 2009



Lea, die elfjährige Gewinnerin des Weihnachtengel-Castings, das der BDS im Vorfeld des Weihnachtsdorfes veranstaltete, eröffnete das Weihnachtsdorf 2009. Mit einem Schlag auf den Buzzer gingen die Lichter an. Bürgermeister Dieter Mörlein, Andreas Henschel und Linus Wiegand eröffneten dann das Weihnachtsdorf, das mit seinen neuen Attraktionen seinesgleichen sucht.

Aus einem 70 Kilogramm schweren Schokoladenblock, der von Ritter Sport gestiftet wurde, sollte der Eppelheimer Wasserturm gemeißelt werden. Unter Anleitung des Eppelheimer Bildhauers Günther Braun begannen Schüler und Schülerinnen der Friedrich-Ebert-Schule mit Ihrem Kunstwerk. Leider musste man schnell feststellen, dass Schokolade ein ganz spezieller Werkstoff ist. Die gegossenen Schichten sowie Luft einschließen ließen eine filigrane Arbeit, wie sie der schlanke Wasserturm fordert, leider nicht zu.

Spontan entschied man sich, den Kopf des Bürgermeisters aus dem Schokoladenblock zu formen. Die Schokoladensplitter, die abfielen, wurden in kleine Portionstüten gefüllt und verkauft. Gerhard Wiegand (Brillenstudio) ersteigerte den Kopf und mit dem Verkauf der Schokoladensplitter sowie einer spontanen Spende der BDS Mitgliedsbetriebe HAG Andreas Henschel, LW Bau Linus Wiegand, Sanitär Michael Schaaf, Bestattungshaus Alexander Klein und der Heidelberger Volksbank konnte die „Aktion Tannenbaum“ zu einem glücklichen Ende gebracht werden.

Der DRK Ortsvorsitzende Dieter Hölzel freute sich über einen Scheck in Höhe von 1.100,- Euro und dankte allen beteiligten für ihre Spendenbereitschaft. Das Geld wurde für Lebensmittelpakete verwendet, mit denen sozial schwächer gestellte Eppelheimer Bürger und Familien beschenkt werden konnten.

Erstmalig war auch ein Weihnachts-Varieté mit Darbietungen zum Staunen und Lachen, mit Jonglage, Artistik, Zauberei, Luftakrobatik und einem Bauchredner dabei.

Auch freute sich der BDS Vorstand Andreas Henschel und sein Zweiter Linus Wiegand über die Bereitschaft der Kindergärten, Schulen und Vereine, die wie immer für ein kurzweiliges Rahmenprogramm während der zwei Tage Weihnachtsdorf sorgten. Das fröhliche Treiben zwischen den 25 Hütten mit Glühwein und Bratpfelduft war hiermit auch sichergestellt.

Am Abend fand dann die BDS Weihnachtsverlosung statt. Mit Hauptgewinnen wie „ein Jahr Smart fahren, einem Quad und einem Fahrrad“ sowie weiteren 35 Gewinnen im Gesamtwert von über 8.000,- Euro wurde das Eppelheimer Weihnachtsdorf für alle zufrieden beendet.

Bedanken möchte sich Herr Henschel, Bund der Selbständigen, bei allen Beteiligten, die zum Gelingen des Weihnachtsdorfes beigetragen haben. Insbesondere der Stadt Eppelheim, Herr **Bürgermeister Mörlein** und dessen Mitarbeitern **Frau Welle**, **Frau Rühle**, **Herr Collmer** (Bauhof) und allen Sponsoren, die mit Ihrer Spende die Verlosung der Preise möglich machten.

Aral Tankstelle Sammet, Architekt Bernd Binsch, Brillenstudio Wiegand, Bosch Dienst Hones, Bestattungshaus Alexander Klein, Cafe am Wasserturm, Dentallabor Stroh, Drogerie Budjan, Elektrotechnik Brambach, Elektro Löschmann, Elektro Fleischhacker, Elisa Nail's, Friseur Sexy Cut, Friseur Metz, Fernseh Winkler, HAG Andreas Henschel, Holz & Stein, Heidelberger Volksbank, Hundeschule Tyra-Wolfshöhle Helmut Haarmann, Juwelier Heinz Bowe, Jenny's Weinwelt, LW Bau Linus Wiegand, Metzgerei Meier, Natursteine Gassert, Reise-land Petra Henschel, Rechtsanwalt Tobias Reiss, Restaurant Sole Doro, Sanitär Michael Schaaf, Sanitär Geberzahn Köhler, Sparkasse Heidelberg, Schuhhaus-Hettinger, Schlosserei Löschmann, Trendhaus, Volksbank Kurpfalz H+G Bank.

Mehr NachwuchsFörderung

...für meine berufliche Zukunft

Laura Götz
BA-Studentin

HEIDELBERGER VOLKSBANK
MehrBank

Tradition in Ihren Diensten

www.bestattungshaus-heidelberg.de

**Wir beraten
Wir helfen
Wir betreuen**

Wir sind Tag und Nach dienstbereit 0 62 21 / 75 80 80 u. 2 88 88
Wir sind ein Familienunternehmen mit 60-jähriger Tradition in der Bestattungsbranche.

Bestattungshaus Eppelheim RIEGLER-KÄHLERT

**KURZ
FEUERSTEIN**

Grenzhöfer Str. 38, am Friedhof
Bestattung, Blumen und Café in einem Haus
Fachgeprüfte Bestatter • Bestattermeister

Fleischhacker

Elektroinstallationen Planung und Reparaturen

Hauptstraße 32 a
69214 Eppelheim

Tel. 06221 | 76 67 78
Fax: 06221 | 76 84 95

Seit 1980

Elektro sauer

- Installationen
- Telefonanlagen
- Netzwerktechnik

Ihr Partner in Sachen
Privat - Haushalt
Industrie - Anlagen
Büro - Kommunikation

Ihr Mehr an Sicherheit
Tel. 06221 - 764278
www.sauer-elektro.de Fax 06221 - 765684
e-mail: w.sauer@sauer-elektro.de • Rathenaustraße 1 • 69214 Eppelheim

GASSERT

NATURSTEINWERK

69214 Eppelheim
0 62 21 / 76 49 22

Marmor und Granit für: • Innen- und Außenfensterbänke
Fassaden • Treppenanlagen • Küche und Bad
IMPORT • HANDEL • SÄGEREI • VERLEGUNG

Impressum:

Herausgeber: Bund der Selbständigen, Stadtverband Eppelheim e.V., Scheffelstraße 3, 69214 Eppelheim · **Redaktion:** Bernd Binsch, Linus Wiegand, Dirk Winkler, Helmut Haarmann · **Erscheinungsweise:** 3 x pro Jahr · **Anzeigenschluss:** 2 Wochen vor Erscheinungstermin · **Anzeigenredaktion:** Helmut Haarmann, Tel. 0171 | 4735917, info@tyra-wolfshoehle.de · **Auflage:** 6.500 Exemplare · **Druck:** M+M Druck GmbH, Wieblingen · **Bildrechte:** Die Rechte liegen beim jeweiligen Fotografen · Der gesamte Inhalt dieser Zeitung ist urheberrechtlich geschützt.

